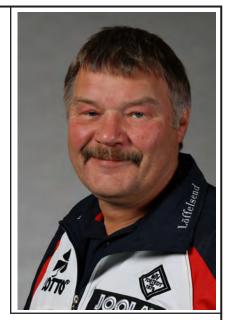


## **Zum Spiel** Wichtiges Match

Liebe Sportfreunde,

Drei Teams, nämlich der FSV Kroppach, die SV Böblingen und der TV Busenbach führen derzeit die Tabelle mit jeweils sechs Minuspunkten in der ersten Damen-Bundesliga an. Und zwar in der Reihenfolge. Der erste aus diesem Trio ist heute in der Nordheide zu Gast. Das Hinspiel vorloren unsere Mädels denkbar knapp mit 2:3, wobei es auch nichts half, dass unser Team in der Partie mit 2:0 in Führung lag.

Der Autor dieses Berichts wurde in der Lokalpresse zitiert, dass es sich bei der anstehenden Begegnung "um das leichteste Spiel der Rückserie" handeln würde, denn "man könne gegen den Spitzenreiter nur gewinnen". Nun ja,



wenn man die Aufstellungen nebeneinander hält, wäre alles andere als eine Niederlage eine große Überraschung, wäre da nicht das Ergebnis der Vorrunde. Die Spielerinnen des **FSV Kroppach** scheinen mit dem bevorzugten System unserer Spielerinnen, nämlich der Abwehr, nicht so gut zurechtzukommen. So hat **HAN Ying** gegen die Asiatin in Kroppacher Diensten **JIA Jun** einen 3:2-Sieg gelandet und **Irene Ivancan** konnte die amtierende Europameisterin **WU Jiaduo** sogar mit einem ungefährdeten 3:0 in Schach halten.

Gelingt heute ein ähnlich guter Start in die Partie? Es wird, wie schon so oft in dem 3-er-System, in allererster Linie mal wieder auf die Aufstellung ankommen. Gelingt unserem Coach **Tatsiana Kostromina** wieder ein taktischer Meisterzug, dürfte das Ergebnis relativ offen sein.

Die Gäste werden jedenfalls alles daran setzen, ihre Spitzenposition in der Tabelle zu halten und auszubauen. Eine weitere Niederlage können sie sich auf dem Weg zur erneuten Meisterschaft nicht erlauben.

So ist der Druck eindeutig bei den Gästen. Wir können frei aufspielen und unseren Zuschauern ein spannendes Match liefern. Und das werden unsere Spielerinnen tun. Die Leistung gegen unseren letzten Gegner, dem **TuS Bad Driburg**, macht Mut und zuversichtlich.

Wir brauchen gegen diesen starken Gegner lautstarke Unterstützung der Zuschauer, eine überragende Leistung und - wie gesagt - Fortuna an der Seite bei der Aufstellung.

Möge das heute bessere Team gewinnen.

Friedel Laudon



## **DER GAST FSV Kroppach**

- 1. WU, Jiaduo
- 2. SUN, Bei Bei
- 3. JIA, Jun
- 4. Krisztina Todt

## Die Partie zum Mitschreiben...

TOSTEDT 1879							
1			1				
2			2				
3			3				
Doppe			Do	pp	el		
1	2						
2	1						
		P	AUS	E			
3	3						
1	1						
D	D						

Die Aufstellung der Spielerinnen ist frei wählbar. Die Spielerin A1 darf nicht im Doppel aufgestellt werden, dafür jedoch auch Spielerinnen, die noch kein Einzel bestritten haben. Gespielt wird an einem Tisch.



Wenn Sie mehr erwarten - dann kommen Sie zu uns!











Typ Westerland

Typ Verona

Typ Big Family

Typ Niedersachsen Typ Junges Wohnen

Besuchen Sie uns im neuen Musterhaus, Buchholz/Dibbersen, Bürgermeister-Becker-Str. 9, direkt an der A1 immer sonntags von 14.00 - 17.00 Uhr



assivhaus GmbH

Ihr Partner für zeitgemäßes Bauen

Bahnhofstr. 35 · 21255 Tostedt · Tel. 0 41 82 / 2 84 99-0 · www.wito-haus.de



#### **23.01.2010 | 1. Sieg in der Rückserie**

## **Tostedt gegen TuS Bad Driburg** Geglückte Revanche

Mit einem 3:1-Heimsieg, der hart umkämpft war, macht die 1. Damen einen ganz großen Schritt in Richtung Klassenerhalt in der 1.Bundesliga und kann nun halbwegs ruhig das Heimspiel gegen die Top-Mannshaft aus Kroppach antreten. Die knapp 100 Zuschauer sahen in der Poststraße gleich zu Beginn hochklassiges und vor allem spannendes Tischtennis. Tostedts Spitzenspielerin Han Ying brachte in einem Marathonmatch den MTV mit 1:0 in Führung. Die an diesem Tag hervorragend spielende Li Bin verlangte der Töster Chinesin alles ab und hatte sogar beim Stand von 1:2 nach Sätzen und 10:10 im vierten Satz die Möglichkeit, das Spiel für Bad Driburg zu holen. Han Ying allerdings bewies Nervenstärke, gewann Satz vier mit 12:10 und konnte im fünften Satz den Sack mit 11.8 zu machen



Es war an Irene Ivancan, diese enorm wichtige Führung zu verteidigen. Doch mit Shi Qi stand ein harter Brocken auf der anderen Seite des Tisches. Schnell lag die Tostedter Abwehrspielerin mit 6:11 und 6:11 hinten, ehe sie im dritten Satz eine furiose Aufholjagd startete. Nach einem zwischenzeitlichen 5:10, wehrte Irene fünf Satzbälle in Folge ab, um dann bei 11:10 ebenfalls einen zu vergeben. Ihre Nerven im Griff hatte Shi Qi dann eher als Ivancan und machte mit dem 13:11 das 3:0 klar.

1:1 also der erwartet knappe Zwischenstand zur Pause. Da man auf Driburger Seite noch die in der Hinrunde stark spie-



lende Bakula auf Position drei hatte, wusste man in der Halle, dass es ein harter Weg werden würde, einen Sieg im Abstiegsduell einzufahren.

Der Wichtigkeit ihres Spiels bewusst, zeigte Nadine Bollmeier gegen Andrea Bakula ihr bestes Tischtennis. Nach knappem ersten Satz (13:11) war Bollmeier mit dem 11:4 im zweiten Durchgang auf der Sieger-



straße. Ein kleiner Schönheitsfehler dann in Satz vier, der 11:9 an die Kroatin der Driburger ging. Alle Zweifel erledigte dann Nadine mit einem souveränen 11:6 im vierten Satz, welches die 2:1-Führung für den MTV bedeutete. Eine starke Vorstellung, die Hoffnung auf eine gute Rückrunde macht. Im Spitzenspiel zwischen Han Ying und Shi Qi waren dann alle Sätze deutlich. Die ersten beiden gingen nach Tostedt, ehe noch einmal Hoff-

## Die aktuelle Tabelle der 1. Bundesliga Damen (Stand: 28.01.2010)

POS	TEAM	SP	G	U	V	SPIELE PUNKTE	
1	FSV Kroppach	11	8	0	3	29:15 +14 10	6:6
2	SV Böblingen	10	7	0	3	26:21 + 5 14	4:6
3	TV Busenbach	10	7	0	3	27:22 + 5 14	4:6
4	3B Berlin Tischtennis	10	6	0	4	24:18 + 6 = 12	2:8
5	DJK TuS Essen-Holsterhausen	9	5	0	4	20:17 + 3 = 10	8:0
6	TTSV Saarlouis-Fraulautern	10	5	0	5	23:20 +3 10	0:10
7	MTV Tostedt	11	5	0	6	23:25 -2 10	0:12
8	Hassia Bingen	9	3	0	6	16:22 -6 6:	:12
9	TuS Bad Driburg	10	3	0	7	15:26 -11 6:	:14
10	Hannover 96	9	1	0	8	10:25 -15 2:	:16

nung für Bad Driburg aufkeimte, als Shi Qi den darauffolgenden Durchgang für sich entschied. Han Ying unterstrich dann aber ihren unbedingten Siegeswillen und konnte im vierten Satz ein 11:6 fabrizieren, was ihren 3:1-Sieg herstellte.

Das Endergebnis lautete also 3:1 für Tostedt, welches in der Tabelle einen Vier-Punkte-Vorsprung auf Bad Driburg und damit auf den ersten Abstiegsplatz bedeutet. Eine durchweg positive Vorstellung der Töster Damen zeigt, dass Coach Kostromina ihre Spielerinnen top eingestellt hat und dass man sich der Wichtigkeit dieses Spiels bewusst war.

Der Klassenerhalt ist bei noch sieben ausstehenden Spielen noch nicht in trockenen Tüchern, aber die endgültige Sicherung rückt immer näher.

## **26.01.10| 3. Damen startet erfolgreich in die** Rückserie

#### **Sarah Behrens berichtet**

Johanna krank, Sarah verletzt, Aenne verschläft und Nicola vergisst die CDs.

Nach diesem anfänglichen Desaster hätte man es nicht für möglich gehalten, dass die Rückserie so erfolgreich startet. Trotzdem sollte es in dieser Saison nicht zum Vergleich der Stammteams kommen. War in der Hinserie das Verletzungspech noch auf unserer Seite (Aenne und Sarah konnten nicht mitspielen), war es dieses Mal auf der Seite der Stendorfer. Martina Landmann, die Nummer 2 der gegnerischen Mannschaften musste krankheitsbedingt passen, eine große Schwächung für Stendorf. Die Punkte wurde in dieser Saison somit geteilt.



Nun aber zum heutigen Spiel:

Die Doppel konnten wir zu unserer Überraschung heute beide gewinnen. Der Start war somit geglückt.



Nicola demonstrierte dann gegen die Nummer zwei der Gegner, warum sie unsere Nummer eins ist. Souverän gewann sie ihr Einzel. Sarah, gehandicapt durch ihre Verletzung, (Muskelfaserriss) verlor dann leider. Im unteren Paarkreuz wurden sich ebenfalls die Punkte geteilt. Der Zwischenstand somit 4:2. Auch in den folgenden Spielen konnten wir unseren Teamgeist beweisen. Am Ende war dann ein glückliches 8:4 für uns drin. Wir waren alle überglücklich und haben den Sonntag mit einem leckeren Essen beendet.

Auch einen herzlichen Dank an unsere Fans!

#### **26.01.10** In Celle wurde bestanden

### **Großer Spielbericht Tus Celle II -1.Herren**

Auch die große Hürde in Celle beim TuS wurde souverän genommen.

Die 1.Herren peilt weiterhin die Oberliga an und steht mit vier Punkten und etlichen Spielen Vorsprung bei noch sieben anstehenden Spielen auf dem ersten Platz in der Verbandsliga.

Als man in Celle ankam und in der Halle vom TuS nicht wie erwartet alle Spitzenspieler sah, waren die Hoffnungen auf einen Sieg ungleich größer als vorher. Celle musste auf David Borchert und Andreas Gerow verzichten, konnte dafür aber auf gute Ersatzmänner wie Björn Bolay und den wiedergenesenen Stammspieler Ulrich Bergmann bauen.

Auf Töster Seite raffte sich Hannes Hoffmeyer nach Krankheit wieder auf und bescherte Mannschaftsführer Sebastian Fengler die erste Auszeit in dieser Saison.

Mehr und mehr zu Doppelspezialisten werden die Töster; denn auch in Celle fing man mit einem 3:0 an und die Maßnahme, Schweneker/Thies in Doppel eins zu stellen fruchtete. Das stärkste Doppel der Celler schlugen allerdings Krüger/Hoffmeyer, indem sie gegen das Spitzendoppel Tied-

je/Bormann knapp in vier Sätzen gewannen.

Möller-Lentvogt/Igel hatten im dritten Doppel mit den teilweise unfassbaren Bällen Offczorz´ zu kämpfen, konnten aber dennoch einen eigentlich ungefährdeten 3:1- Sieg einfahren. Im oberen Paarkreuz ging Schweneker dann als Außenseiter in die Partie gegen Tiedje. Und wie so oft in diesen Duellen, spielte der Töster gut mit, aber am Ende hieß der Sieger wieder Tiedje in fünf Sätzen.



Nicht wirklich in sein Einzel kam Thomas Krüger. Der Marathonmann der Hinrunde lebte von vielen Fehlern Bormanns und gewann deutlich in drei Sätzen, ohne gut gespielt zu haben.

Genau anders sah es dann bei Möller-Lentvogt aus: Gut gespielt, aber trotzdem verloren. In einem ansehnlichen Spiel konnte der Celler Neuzugang Cecere gegen nahezu jeden Schnittwechsel des Tösters antworten und es entwickelte sich ein hochklassiges Spiel. Im finalen Durchgang führte der Töster bereits mit 4:0, ehe dann der Faden aufgrund von Nebensächlichkeiten völlig riss. Mit 11:8 ging der Satz nach Celle, die auf 2:4 verkürzten.

Die mangelnde Spielpraxis sah man Bergmann im Spiel gegen Igel an, denn Igel hatte keinerlei Probleme beim ungefährdeten 3:0-Sieg. Ansehnlicher war dann das



Heidenauer Straße 13 · 21255 Tostedt · Telefon 04182 - 2829-0



Dieckhofstraße 16 · Tostedt · Tel. 04182-70121

## **Hotel & Gasthaus** Wiechern

**Tostedter Straße 9** 21255 Tostedt

Tel: 04182 - 29420

Fax: 04182 - 22531



www.hotel-wiechern.de





Baumaschinen • LKW-Ladekrane • Fahrzeugbau

ATLAS HAMBURG GmbH Fangdieckstr. 76, 22547 Hamburg Fax 040/84 05 42-50 Zweigstelle

Werner-Siemens-Str. 89 22113 Hamburg

Tel. 040/73 32 04-0 Fax 040/73 32 04-40

Tel. 040/84 05 42-0

Spiel von Marco Thies gegen einen seiner Lieblingsgegner. Offczorz auf Celler Seite kam erst im dritten Satz in das Spiel und konnte dieses dann auch gleich ausgeglichen gestalten. Nach 2:2 Sätzen, drehte der Töster in fünften Satz noch einmal richtig auf und zeigte beim 11:3 eine hervorragende Leistung.

Durch die Krankheit noch geschwächt und mit dem gewöhnungsbedürftigen Spiel von Bolay nicht zurechtkommend gab es eine unerwartet deutliche Niederlage für Hoffmeyer. Beim 1:3 nach Sätzen machte Hoffmeyer in Satz drei und vier zusammen nur sechs Punkte. So hielt man den Drei-Spiele-Vorsprung aus den Doppeln auch nach der ersten Einzelrunde, nach der es 6:3 für die Gäste aus der Nordheide stand.

Einen guten Tag erwischte der Celler Kapitän Tiedje, der auch gegen Krüger gewinnen konnte und in einem ansehnlichen Spiel den Töster Spitzenspieler mit 3:1 bezwang. Nicht zufrieden war Krüger mit seiner Leistung in Celle, da er nie richtig in seine Einzel kam und viel zu passiv spielte. Nichtsdestotrotz fuhr einen Einzelsieg ein und konnte im Doppel für das wichtige Break sorgen.

Im längsten Spiel des Tages konnte Schweneker mit einer nicht wirklich berauschenden Leistung Bormann niederkämpfen. Beide Spieler haderten nahezu durchgehend mit dem eigenen Spiel. Nasenbluten handicapte den Celler zusätzlich zu seiner aus seinen Augen schwachen Leistung. Den ersten richtig guten Punkt machte dann

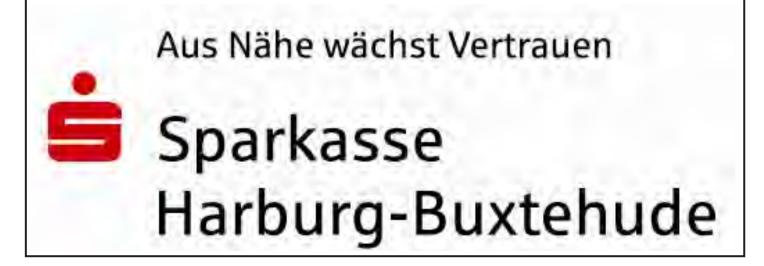
Schweneker beim Stand von 9:9 im fünften Satz. Dieser Punktgewinn muss Eindruck hinterlassen haben, denn beim 9:10 brachte Bormann nur einen Fehlaufschlag zustande. Der souverän agierende Igel konnte auch den starken Cecere mit 3:0 im Schach halten und unterstrich damit seine gute Form. Überraschende Blockbälle und variables Spiel waren die Erfolgsgarantie für den Töster.

Den ersten Matchball beim Stand von 8:4 nutzte dann Möller-Lentvogt gegen Bergmann. Nach 2:1-Führung in Sätzen und einer ganz klaren Punktführung im vierten Satz, ließ der Töster Routinier den Celler wieder rankommen, um dann noch 12:10 zu gewinnen.

Damit war die mit Spannung erwartete Hürde in Celle überraschend deutlich genommen.

Sollten auch die nächsten beiden schwierigen Spiele in Langförden und wiederrum in Celle (beim VfL Westercelle) ohne Punktverlust überstanden werden, so wird die Meisterschaft den Töstern wohl nicht mehr zu nehmen sein. Allerdings gilt es bis dahin, den Ball flach zu halten und ordentlich zu trainieren, da Langförden mit 11:3 Punkten eine der besten Heimmannschaften ist und es in Westercelle immer ein heißer Tanz ist.

Sebastian Fengler



# MIV TOSTEDT 1879

1100100	l		
Montag August und September	Poststraße 16:00 - 18:00	Tanja Moskalenko Torben Schrötke	Anfänger allgemein Schüler / -innen zwei Gruppen gemeinsam
ab Oktober	Dieckhoff 15:00 - 16:30 16:30 - 18:00	Tanja Moskalenko Torben Schrötke	Anfänger allgemein Schüler / -innen in zwei Gruppen
Dienstag	Dieckhoff 16:00 - 17:30	Tanja Moskalenko Torben Schrötke	Schüler/ -innen
	Dieckhoff 17:30 - 19:30	Tanja Moskalenko Torben Schrötke	Schüler/ -innen
	Dieckhoff ab 19:30		allg. Erwachsenentraining
Mittwoch	Dieckhoff 17:30 - 20:00	Tanja Moskalenko Michael Bannehr Torben Schrötke	TTVN Stützpunkt
	Dieckhoff ab 20:00	Michael Bannehr	Erwachsenentraining/ Hobbygruppe
Donnerstag	Otter 17:30 - 20:00	Tanja Moskalenko Martin Dyzmann Torben Schrötke	TTVN Stützpunkt
	Dieckhoff ab 19:00		allg. Erwachsenentraining / Punktpiele
Freitag	Poststraße 16:00 - 18:30	Angela Visarius, Sonja Niebuhr, Eberhard Parra, Aenne Imkampe, Torben Schrötke	Alle Anfänger Schüler, Jugend in drei Trainingsgruppen
	ab 18:00		Jugendpunktspiele
	ab 19:00		allg. Erwachsenentraining
	Poststraße ab 20:15		Erwachsenenpunktspiele
	Dieckhoff ab 19:00		Erwachsenenpunktspiele



